

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 44 (1936)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Neuwahl des Oberfeldarztes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS ROTE KREUZ



Monatsschrift des Schweizerischen Roten Kreuzes
REVUE MENSUELLE DE LA CROIX-ROUGE SUISSE

Inhaltsverzeichnis — Sommaire

	Pag.		Pag.
Neuwahl des Oberfeldarztes	25	Schweizerischer Samariterbund	
Zentralkurs für Rotkreuzkolonnen	26	Alliance suisse des Samaritains	
Aus unsern Sektionen:		Abgeordnetenversammlung von 1936 in Zug	45
Appenzell A.-Rh., Zweigverein des Roten Kreuzes	26	Assemblée des délégués de 1936 à Zoug	45
Locarno, S. d. S.	27	An die Vorstände unserer Sektionen	45
Neue Lichtbilder-Serien und ein Buch	27	Aux comités de nos sections	45
Abessinisches Rotes Kreuz	29	Mietscheinbüchlein für Krankenmobiliemagazine	45
La Croix-Rouge en Abyssinie	30	Carnets à souches pour le contrôle de location dans les dépôts d'objets sanitaires	45
L'ambulance de la Croix-Rouge suédoise en Abyssinie	32	Freiwillige Beiträge für die Hilfskasse	46
Das internationale Nansenamt für Flüchtlingshilfe	34	Contribution volontaires en faveur de la Caisse de secours	46
L'office international Nansen pour les réfugiés	34	Abzeichen der „Samariterwoche“	46
Operationen an Herz und Gehirn	34	Insignes de la „Semaine des Samaritains“	47
Les Services de transfusion sanguine organisés par les Sociétés nationales de la Croix-Rouge	37	Lehrbuch von Dr. C. de Marval	47
Le danger des salles de bain	39	Büchertisch:	
La choucroute en salade	41	Aus dem Doktorleben	47
Le cresson, verdure salubre du printemps	41	Unfallhilfe und Hygiene beim Wintersport	47
Missbrauch von Arzneimitteln	42	Bauern doktor	47
Fama	44	Aus meinen Krankenblättern	48
		Einbanddecken	48
		Allerlei Wissenswertes	48

Neuwahl des Oberfeldarztes.

Nach 25 Jahren hat Oberst Hauser seinen Posten als Oberfeldarzt verlassen. Unablässig hatte er an der Reorganisation des Armeesanitätsdienstes gearbeitet, um die Tüchtigkeit der Sanitätstruppe zu heben und sie den immer komplizierter werdenden Verhältnissen anzupassen. Manches wurde in dieser Zeit vollendet, in vielen Punkten müssen die angefangenen Arbeiten fortgesetzt werden.

Dem Schweiz. Roten Kreuze, als Hilfsorganisation des Armeesanitätsdienstes, galt ein grosser Teil der Arbeit

und wir können die angenehme Feststellung machen, dass besonders in der letzten Zeit das Zusammenwirken der beiden Organisationen immer enger wurde. — Aber auch nach seinem Rücktritt gedenkt Herr Oberst Hauser sich nicht ganz der wohlverdienten Ruhe hinzugeben. Wir wissen, dass wir auch in Zukunft das Vergnügen haben werden, auf verschiedenen Gebieten die gemeinsame Arbeit fortzusetzen.

Zum Nachfolger auf den Posten des Oberfeldarztes wurde, wie es der allgemeinen Erwartung entsprach, vom Bun-

desrat Oberstl. Vollenweider, unter gleichzeitiger Beförderung zum Obersten, gewählt. **Oberst Vollenweider** ist in den Kreisen des Roten Kreuzes und der Samariter kein Unbekannter. Seit Jahren schon hat er immer ganz besonders der Ausbildung der Krankenschwestern und der Samariter reges Interesse entgegengebracht und in zahlreichen Vorträgen die Aufgaben der Rotkreuz- und Samariterdetachements dargelegt. Vor kurzem erst ist in dieser Zeitschrift eine

zusammenfassende Arbeit darüber aus seiner Feder erschienen.

Mit den Glückwünschen, die das Schweiz. Rote Kreuz dem neuen Oberfeldarzte darbringt, verbindet es die Erwartung, dass auch in Zukunft die Beziehungen sich immer enger gestalten, im gemeinsamen Interesse zum Wohle des Landes.

*Der Zentralsekretär
des Schweiz. Roten Kreuzes:
Dr. von Fischer.*

Die Delegiertenversammlung des Schweiz. Roten Kreuzes

wird stattfinden: Samstag/Sonntag, 27./28. Juni, in Interlaken.

L'Assemblée générale des délégués de la Croix-Rouge suisse

aura lieu les 27/28 juin à Interlaken.

Zentralkurs für Rotkreuzkolonnen.

Der diesjährige Zentralkurs in Basel wird stattfinden:

Einrücken der Kaders: Mittwoch, den 15. April;

Einrücken der Mannschaft: Sonntag, den 19. April;

Entlassung des Kurses: Sonntag, den 26. April.

Wir bitten die Kolonnen, von dieser vorläufigen Anzeige Kenntnis zu nehmen. Nähere Angaben werden den Kolonnen direkt zugehen.

Bern, 1. Februar 1936.

Der Rotkreuzchefarzt.

Aus unsern Sektionen.

Appenzell A.-Rh., Zweigverein des Roten Kreuzes.

Obstaktion. Der grosse Obstsegen des letzten Herbstes veranlasste die Rotkreuz-Sektion Herisau, wie in früheren Jahren wieder ein grösseres Quantum guter Lageräpfel einzukellern, um diese nach Neujahr in regelmässigen Verkäufen zu Herbstpreisen an die minderbe-

mittelte Bevölkerung unserer Gemeinde abzusetzen. Sie bezweckt damit nicht eine Konkurrenz zu den Handelsgeschäften, sondern möchte lediglich den bedürftigen Kreisen, vorab den kinderreichen Familien, den Ankauf von Obst auch im Nachwinter ermöglichen. Der Apfel ist speziell für Kinder ein so wertvolles Nahrungsmittel, dass er in keinem